

**Planunterlage**

Die vorliegende Plangrundlage ist eine Abweichung-Vergroßerung der Katasterkarte. Die Flurkarte ist entstanden im Jahre 1882 im Maßstab 1:1000 durch Übernahme vereinfachte Teil-Neuvermessung. Die Plangrundlage enthält außerdem die Ergebnisse von Ergänzungsvermessungen (z.B. Gebäude, Die vorliegende Plangrundlage wurde am 2.11.1995 nach einer Veranschaulichung der Ergänzungsvermessungen im Jahre 1995 gemäß § 10 BauGB und § 21 BauNVO als Satzungsbeschluss des Rates der Stadt Gummersbach am 15.06.1994 beschlossen. Die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand.

Gummersbach, den 01.07.1989  
 Öffentlich best. Vermessungs-Ing.  
 Dipl.-Ing. Ockel

**Katasternachweis**

Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis überein.

Gummersbach, den 01.07.1989  
 Öffentlich best. Vermessungs-Ing.  
 Dipl.-Ing. Ockel

**Geometrische Festsetzung**

Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Gummersbach, den 22.04.1991  
 Öffentlich best. Vermessungs-Ing.  
 Dipl.-Ing. Ockel

Entwurf  
 Planungsamt der Stadt Gummersbach  
 Gummersbach, den 21.02.1994

(Stadt, Baudezernat)  
 Stadt Gummersbach  
 Baudezernat  
 Gummersbach, den 21.02.1994  
 Öffentlich best. Beigeordneter

**RECHTSGRUNDLAGEN**

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2233) zuletzt geändert durch Art. 11 § 8 2. VermRAndG vom 14.07.1992 (BGBl. I S. 1257)
2. Gesetz zur Erleichterung des Wohnungsbaus im Planungs- und Baurecht (Wohnungsbauerleichterungsgesetz - WoBauERG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29.05.1990 (BGBl. I S. 926)
3. Gesetz zur Erleichterung von Investitionen und der Ausweisung und Bereitstellung von Wohnbauland (Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.08.1993 (BGBl. I S. 448))
4. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1989 (BGBl. I S. 132) geändert durch EverV, vom 31.08.1990 (BGBl. I S. 889, 1122)
5. Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) in der Fassung vom 26.06.1984 (GV NW S. 419, ber. S. 532) zuletzt geändert durch 4. Gesetz vom 26.11.1993 (GV NW S. 232)
6. Planzeichenverordnung (PlanV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58)
7. Zeichenerordnung für Katasterwesen in Nordrhein-Westfalen (ZerO) des Innenministers vom 20.12.1978 - ID 2 - 7120

Zu diesem Bebauungsplan gehört die Begründung vom 14.06.1994

**VERFAHREN**

**Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss**  
 Dieser Bebauungsplan ist durch Beschluss des Rates vom 16.12.1993 gemäß § 2 Abs. 1 in Verbindung mit Abs. 4 BauGB (BauGB) aufgestellt worden. Der Rat hat am 17.03.1994 gemäß § 3 (2) BauGB beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplanes auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Gummersbach, den 16.03.1994  
 Öffentlich best. Bürgermeister  
 M. Maas (Bürgermeister) (Stadtverordneter)

**Offenlegung**

Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf mit Begründung gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 19.06.1994 bis 19.05.1994 einschließlich öffentlich ausliegen.

Gummersbach, den 20.05.1994  
 Öffentlich best. Bürgermeister  
 M. Maas (Bürgermeister) (Stadtverordneter)

(1. Belg. u. Stadtkämmerer)

**Änderungen und Ergänzungen nach der Offenlegung aufgrund Beschluss des Rates vom**

**Satzungsbeschluss**  
 Der Rat der Stadt hat diesen, entsprechend seiner Beschlussfassung über Abänderung des Bebauungsplanes, geänderten und ergänzten Bebauungsplan am 15.06.1994 gemäß § 4 Gemeindeordnung, § 10 BauGB und § 21 BauNVO als Satzung beschlossen.

Gummersbach, den 15.06.1994  
 Öffentlich best. Bürgermeister  
 M. Maas (Bürgermeister) (Stadtverordneter)

**Anzeige**  
 Dieser Bebauungsplan wurde mir gemäß § 11 BauGB am 27.7.94 angezeigt. Zu diesem Bebauungsplan gehört die Verfügung vom 21.10.1994 Az. 35.1.02-GM-105.14

Köln, den 21.10.1994  
 Öffentlich best. Bürgermeister  
 M. Maas (Bürgermeister) (Stadtverordneter)

**Bekanntmachung**  
 Dieser Bebauungsplan ist mit der am 23.11.1994 angeordneten amtlichen Bekanntmachung über die Durchführung des Aufnahmefahrens gemäß § 12 BauGB am 17.12.1994 in Kraft getreten.

Gummersbach, den 19.12.1994  
 Öffentlich best. Bürgermeister  
 M. Maas (Bürgermeister) (Stadtverordneter)

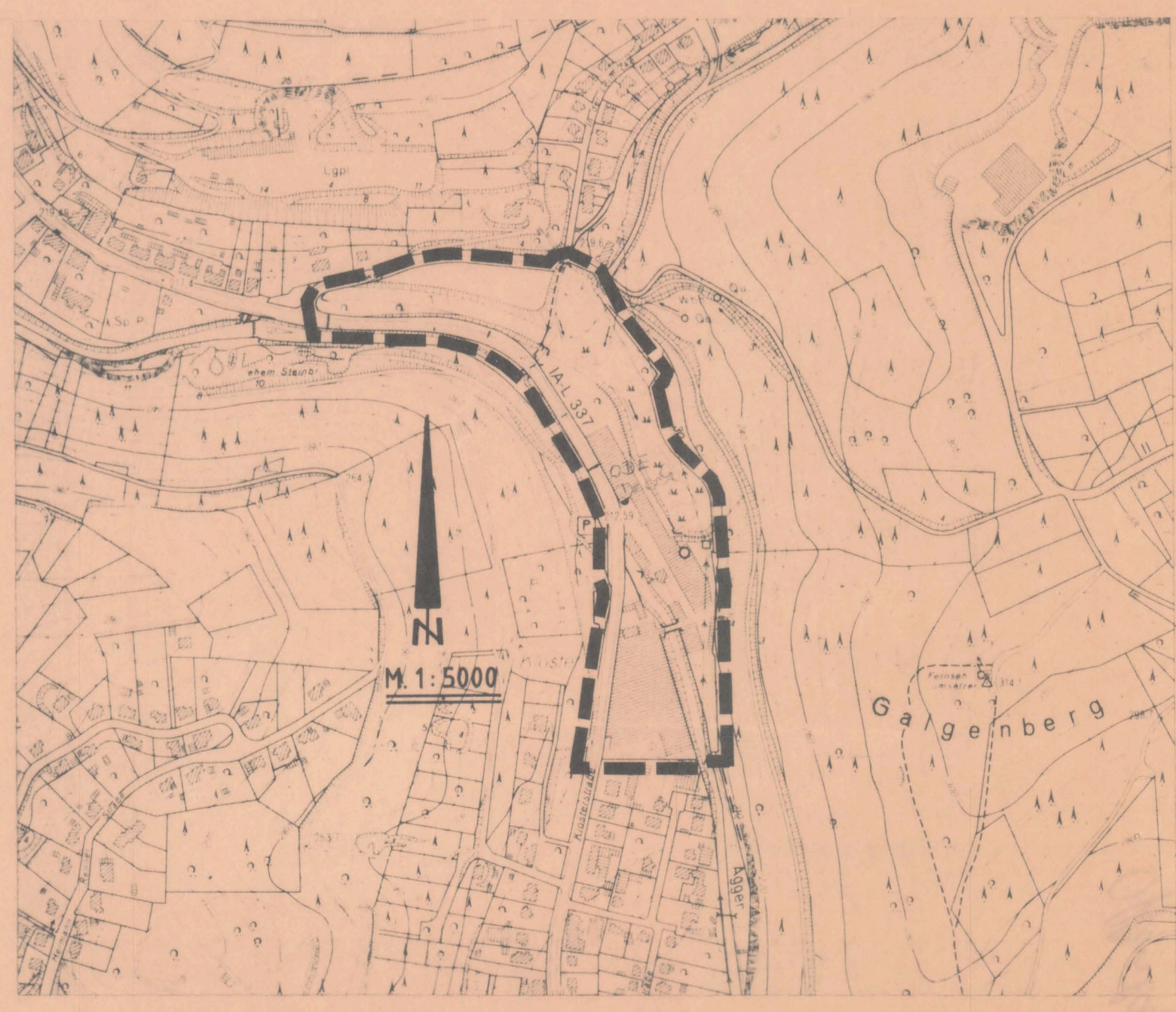
**Ausfertigung**

Diese Ausfertigung stimmt mit dem Original-Bebauungsplan in der Fassung vom 15.06.1994 bis 19.05.1994 einschließlich öffentlich ausliegen.

Gummersbach, den 20.04.1995  
 Öffentlich best. Bürgermeister  
 M. Maas (Bürgermeister) (Stadtverordneter)

**Inhalt der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 127 "DERSCHLAG-GEWERBEGBIET-KLOSTER"**

Aufhebung der nachfolgenden Festsetzung:  
 Bereich ohne Ein- und Ausfahrten



**STADT GUMMERSBACH**  
**BEBAUUNGSPLAN NR. 127**  
**'DERSCHLAG-GEWERBEGBIET - KLOSTER'**  
**1. ÄNDERUNG**

Eine Begründung ist dem Plan beigelegt.